



Ich denke, eine gute Freizeit muss...



Ich denke, eine gute Freizeit muss...



Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Ferienfreizeiten unter der empirischen Lupe: Praxis, Politik, Perspektiven

„... sie nehmen mehr mit als dreckige Socken...“

Jedes Jahr fahren viele Kinder und Jugendliche auf evangelische Freizeiten. Diese Zeit ist Teil ihres Sommers, ihrer ganz eigenen freien Zeit und damit ein wichtiger Teil ihrer Kindheit und Jugend. Sie nehmen mehr mit zurück als dreckige Socken und Unmengen von Handyfotos.

Der Fachtag dient dazu, das enorme Potential, aber auch die sich zeigenden Entwicklungsbedarfe dieser für die Kinder- und Jugendarbeit sehr bedeutsamen Angebotsform genauer in den Blick zu nehmen. Dazu werden 1. verschiedene Forschungsergebnisse zum Erleben und der Bewertung von Freizeiten durch Kinder und Jugendliche vorgestellt. 2. werden die Ergebnisse aus der Perspektive der Praxis, der Politik und der Wissenschaft kritisch kommentiert. 3. werden die Entwicklungsbedarfe in Arbeitsgruppen fokussiert.

Dieser Tag bringt interessierte Haupt- und Ehrenamtliche aus den Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendverbände mit Akteuren aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft zusammen.

Kosten 10,- € Teilnahmebeitrag

Anmeldung

info.hamburg@jupfa.nordkirche.de
Ende der Anmeldefrist: 31.03.2016

Veranstalter

Jugendpfarramt in der Nordkirche

Kooperationspartner

Arbeitsstelle Ev. Jugend Hamburg-Ost
Jugendpfarramt Hamburg-West/Südholstein
Landesjugendpfarramt der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers
aej - Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V.

Tagungsort

Das Rauhe Haus · Wichern-Saal
Horner Weg 190, 22111 Hamburg



**26. April 2016 · 10.30 bis 17.00 Uhr
Rauhes Haus, Hamburg**

**Veranstalter
Jugendpfarramt in der Nordkirche**



Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V.



jupfa.koppelsberg.eu/arbeitsbereiche/forschung/html



Programm 26. April 2016 - 10.30 - 17.00 Uhr im Rauhen Haus, Hamburg

10.45 Uhr Begrüßung
Kirsten Voß,
Leiterin des Hauptbereichs V
in der Nordkirche

Grußwort Bischöfin Kirsten Fehrs

11.00 Uhr Kinder- und Jugendreisen als Freizeit- und Bildungsort
Prof. Dr. Andreas Thimmel,
Technische Hochschule Köln,
Forschungsschwerpunkt
Nonformale Bildung

Raum für Rückfragen und Diskussionen

12.00 Uhr Ergebnispräsentation des
Forschungsprojektes des
Jugendpfarramtes in der Nordkirche

**„Ferienfreizeiten unter
der empirischen Lupe“**

Dr. Cora Herrmann
Dr. Ina Bösefeldt
Dr. Katrin Meuche

Raum für Rückfragen und Diskussionen

13.00 Uhr Mittagessen

13.45 Uhr Evaluationsergebnisse von Jugendfreizeiten und internationalen Jugendbegegnungen
Dr. Wolfgang Ilg,
Projektleitung Freizeitenevaluation

Raum für Rückfragen und Diskussionen

14.45 Uhr Podium Kritische Kommentierung des Gehörten

- aus der Praxis:
Jonas Romann,
ehrenamtlicher Campteamer, [EJH]

- aus der Politik:
Stephan Groschwitz,
Vorsitzender des Deutschen
Bundesjugendrings, aej

- aus der Wissenschaft:
Dr. Wibke Riekman,
Universität Hamburg, Arbeitsschwer-
punkt Jugendverbandsarbeit

Raum für Rückfragen und Diskussionen

15.30 Uhr Arbeitsgruppen
(inklusive Kaffeepause)

1. Welche Möglichkeiten eröffnen Freizeiten für die Teilhabe unterschiedlicher Kinder und Jugendlicher an den Angeboten vor Ort?
Dr. Gunda Voigts
2. Wie steht es um das evangelische Profil von Freizeiten der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit? Dr. Ina Bösefeldt
3. Wieviel Partizipation braucht eine gute Freizeit?
Dr. Cora Herrmann

4. Welchen Beitrag leisten ehrenamtliche Teamer*innen für das Gelingen von Freizeiten? Eine Frage der Qualifikation? Corinna Harms
5. Prävention von sexualisierter Gewalt und Grenzverletzungen – welchen Beitrag kann das Checkheft Freizeiten zur Sensibilisierung von ehrenamtlichen Teamer*innen leisten? Siegmund Grapentin

6. Spielerische Konfliktbearbeitung auf Freizeiten – Impulse der Koppelsberger Spielekartei.
Dr. Katrin Meuche

16.50 Uhr Abschlussstatement & Reisesegen

17.00 Uhr Ende